

SCHRIFTLICHE ANFRAGE E-6597/07
von Mario Borghezio (UEN)
an die Kommission

Betrifft: EU-Regelung für die neuen "islamischen" Autos

Der iranische Automobilhersteller „Iran Khodro“ (ein Partnerunternehmen von Renault) hat angekündigt, im Jahr 2011 ein neues Fahrzeug mit religiösen islamischen Symbolen auf den Markt bringen zu wollen. Dieses Auto wird beispielsweise, wenn auch nur optional, mit einem Kompass ausgestattet sein, der in Richtung Mekka zeigt, und auch ein spezielles Fach eigens für den Koran haben.

Es ist absehbar, dass dieses Fahrzeug nicht nur in den islamischen Ländern, sondern auch in der EU konkurrenzfähig sein dürfte. Hat die Kommission bereits Anfragen europäischer Automobilhersteller zum Erlass neuer Richtlinien erhalten, die die Ausstattung von Fahrzeugen mit Technologien zur Orientierung in Richtung Mekka ermöglichen? Sind an sie Aufforderungen ergangen, die auf Planeten ausgerichteten bestehenden Erkennungsgeräte so anzupassen und zu aktualisieren, dass sie „islamische“ Satelliten ansteuern?

Welche Richtung wird die Kommission in diesem Fall vorgeben?